



ÖPPM: Neuer Vorstand

Barbara Obermayer-Pietsch übernimmt Präsidentschaft der Österreichischen Plattform für Personalisierte Medizin.

Österreichische Plattform für Personalisierte Medizin

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Barbara Obermayer-Pietsch, Klinische Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie der Medizinischen Universität Graz, übernimmt für die nächsten zwei Jahre die Präsidentschaft der Österreichischen Plattform für Personalisierte Medizin (ÖPPM). Zusätzlich zu ihrer klinischen Tätigkeit als Expertin für Endokrinologie und Stoffwechselerkrankungen ist Barbara Obermayer-Pietsch mit über 200 internationalen Publikationen (h-Index 45) wissenschaftlich sehr aktiv im Bereich der Biomarkerforschung und komplexer Zusammenhänge von Hormonen und Stoffwechsel. Zudem ist die engagierte Wissenschaftlerin auch amtierende Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel (ÖGES).

Als VizepräsidentInnen wurden Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Renate Kain, MedUni Wien, sowie Prof. Dr. Lukas Huber, Med Uni Innsbruck bestellt.

Die ÖPPM ist die nationale Vernetzung der Medizinischen Universitäten in Graz, Innsbruck und Wien sowie des Forschungszentrums für Molekulare Medizin der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (CeMM). Dabei wird das Ziel verfolgt, die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit dem Thema Personalisierte Medizin in Österreich, im europäischen und im internationalen Kontext voranzutreiben. Unter dem Motto „Digitalisierung in der Medizin“ findet von 08. bis 10. Oktober 2020 die Jahrestagung der ÖPPM an der MedUni Wien statt.

<https://www.personalized-medicine.at/>

Kontakt

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Barbara Obermayer-Pietsch
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie
Universitätsklinik für Innere Medizin
Medizinische Universität Graz
Tel.: +43 316 385 80253
[barbara.obermayer\(at\)medunigraz.at](mailto:barbara.obermayer(at)medunigraz.at)

Presseinformation



Thursday, 30. January 2020